

15. Juli 2015

**Weiterführende Vorschläge der Stadtratsfraktionen
zur Haushaltskonsolidierung**

als Ergänzung zum

1. Bericht

Konsolidierungsempfehlungen 2016 - 2019

Stadt Waldkraiburg

(Stand 30. Juni 2015)

Projekt

Haushaltskonsolidierung

2016 - 2019

Fachliche Grundlage für den Konsolidierungsworkshop des Stadtrates am 18. Juli 2015

		Erläuterung	Anmerkung BAV	Liquide Konsolidierungs- wirkung 2016	Liquide Konsolidierungs- wirkung 2017	Liquide Konsolidierungs- wirkung 2018	Liquide Konsolidierungs- wirkung 2019	Vorbereitung für Dokumen- tation Konsolidie- rungs- Workshop Stadtrat 18.07.2015 Stadtrat stimmt zu = JA Stadtrat stimmt nicht zu = NEIN
	Abschaffung Betreuergräte		Strategische Entschei- dung des Stadtrates	12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	
	Stadtfest	Ab 2016 Deckelung auf 30.000 €	Sinnvolle Deckelung	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	
	Volksfest	Erneute Prüfung des not- wendigen Aufwandes Ab 2016 Miss-/Misterwahl streichen	Sinnvolle Deckelung	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Christkindlmarkt	Deckelung prüfen (Konzept- genehmigung durch StR)	Sinnvolle Deckelung	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Faschingstreiben	Ab 2016 auf 10.000 € de- ckeln	Sinnvolle Deckelung	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	
	Muttertagskonzert	Ab 2016 Abschaffung prüfen	eventuell ehrenamtlich ohne städtische Zu- schüsse durchführen	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Industriedamentreffen	Weiterführung prüfen	eventuell ehrenamtlich ohne städtische Zu- schüsse durchführen	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Einkaufsstopp beim	Für drei Jahre aussetzen	Sehr sinnvolle, direkt	21.500 €	21.500 €	21.500 €		

Ankauf von Kulturgütern	(ca. 21.500 € p.a.)	wirksame temporäre Maßnahme					
Generell pauschale Budgetkürzung bei den freiwilligen Leistungen	10%; keine Strukturen zerschlagen!	Wir geben zu bedenken, dass im 1. Konsolidierungsbericht bereits differenziert Kürzungen bei den freiwilligen Leistungen beleuchtet wurden.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
Stadtbus	Privatisierung; viel zu teuer; finden einer kostengünstigeren Alternative	Sehr sinnvolle, direkt wirksame Maßnahme ... reduzierten Betrieb oder andere Betriebskonzepte zwingend prüfen durch Stadtwerke GmbH		200.000 €	200.000 €	200.000 €	200.000 €
Rückgliederung Sportstättenverwaltung von VfL an die Stadt	Ab 2016	Im ersten Konsolidierungsbericht haben wir einen pauschale Konsolidierungsbeitrag bei der Sportförderung und Sportstättennutzung von 100.000 € eingeplant. Sinnvolle Einzelmaßnahme!		21.000 €	21.000 €	21.000 €	21.000 €
Pauschale Kürzung der Sportförderung	Ab 2016	Im ersten Konsolidierungsbericht haben wir einen pauschale Konsolidierungsbeitrag bei der Sportförderung und Sportstättennutzung von 100.000 € eingeplant. Sinnvolle Einzelmaßnahme!		5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Nutzungsentgelte für die Nutzung der Schwimmbhalle durch Vereine	Geschätzt ca. 1000 Std 1000 Std x 15,- €/Std. Klärung mit den Vereinen zur Vereinbarung einer einheitlichen Regelung	Im ersten Konsolidierungsbericht haben wir einen pauschale Konsolidierungsbeitrag bei der Sportförderung und Sportstättennutzung von 100.000 € eingeplant. Sinnvolle Einzelmaßnahme!		15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Miete Schützen	Wenn umgebaut	Im ersten Konsolidierungsbericht haben wir einen pauschale Konsolidierungsbeitrag bei der Sportförderung und		10.700 €	10.700 €	10.700 €	10.700 €

			Sportstättennutzung von 100.000 € eingeplant. Sinnvolle Einzelmaßnahme!					
Miete Kegler	Wenn umgebaut		Im ersten Konsolidierungsbericht haben wir einen pauschale Konsolidierungsbeitrag bei der Sportförderung und Sportstättennutzung von 100.000 € eingeplant. Sinnvolle Einzelmaßnahme!	17.200 €	17.200 €	17.200 €	17.200 €	
Nutzungsentgelte Trainingsbahnen für Eisschützen	8 x 150,- €/Jahr		Im ersten Konsolidierungsbericht haben wir einen pauschale Konsolidierungsbeitrag bei der Sportförderung und Sportstättennutzung von 100.000 € eingeplant. Sinnvolle Einzelmaßnahme!	1.200 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €	
Erhöhung Eintrittspreise Eishallennutzung	+ 20% Eintrittspreis-Erhöhung		Sinnvolle und maßvolle Anhebung der Nutzungsentgelte. Umsetzung empfohlen.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
Feuerwehren: Verschiebung von Neuschaffungen und Einsparungen bzw. Optimierungen			Generell sinnvolle Konsolidierung. Die Verschiebung bauliche Investitionen bei den Feuerwehren haben wir im 1. Konsolidierungsbericht bereits berücksichtigt.	50.000 €				
Feuerwehren: Externe Leistungen auf den Prüfstand			Generell sinnvolle Konsolidierung. Konsolidierungsauftrag an die Feuerwehren mit klarer Zielvorstellung.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
Feuerwehren: Externe Wartungsverträ-			Generell sinnvolle Konsolidierung. Konsolidie-	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				

	ge auf den Prüfstand		rungsauftrag an die Feuerwehren mit klarer Zielvorstellung.					
	Feuerwehren: Erhöhung der Gebühr für Fehlalarme BMA	von 100 € auf 600 € pro Fehlalarm. (ca. 60 Fehlalarme pro Jahr, steigende Tendenz)	Umsetzung empfohlen	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	
	Feuerwehren: Einsparung eines Gerätewartes	Mittelfristig, greift in ca. 5 Jahren	Umsetzung empfohlen	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Feuerwehren: Reduzierung Aufwand / Bestand bei Ortsfeuerwehren	Eingemeindungsverträge / Bestandsschutz ?	Schwerpunkt auf Optimierung der Zusammenarbeit legen. Zusammenlegung bzw. Auflösung von Feuerwehren nur sehr schwer umzusetzen.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Musikschule: Deckelung des Zuschussbudgets auf 300.000 €	Derzeit ca. 364.000 €	Wir geben zu bedenken, dass im 1. Konsolidierungsbericht bereits differenziert Kürzungen bei der Musikschule beleuchtet wurden.	64.000 €	64.000 €	64.000 €	64.000 €	
	Erhöhung der Verwaltungsgebühren allgemein	Erhöhung um rund 10%	Generell sinnvoll. Auftrag zur Überarbeitung der Gebührensatzungen zur Ausschöpfung des angestrebten Wertes.	60.000 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	
	Stundenansätze zur Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs reduzieren	Ab 2016	Rückführung auf ein Minimum. Beobachtung der Entwicklung, um „Fehlentwicklungen“ zu vermeiden. Im 1. Konsolidierungsbericht sind bereits differenziert Kürzungen bei der	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				

			Überwachung der „wilden Plakatierung“ beleuchtet worden.					
	Einführung von Tiefgaragegebühren	Ab 2016	Strategische Entscheidung des Stadtrates.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Stadtwerke GmbH: GBV zwischen Stadt und Stadtwerke GmbH	Eingliedern, was sinnvoll ist Auf Marktniveau bringen Ab 2016 – überprüfen und ggf. Teilbereiche zurückführen	Der operative Konsolidierungsbeitrag der Stadtwerke GmbH ist im 1. Konsolidierungsbericht realistisch mit 200.000 €/Jahr beziffert. Weitergehende strategische Empfehlungen für eine Neugestaltung bzw. Rückführung von übertragenen Leistungen zwischen Stadtwerke GmbH ↔ Stadt können zu diesem Zeitpunkt nicht gegeben werden. Wir empfehlen, dazu ein Gutachten in Auftrag zu geben.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Stadtwerke GmbH: Aufwandsentschädigung für Aufsichtsräte reduzieren	Kürzung um -20%	Sinnvoller, symbolischer Beitrag im Rahmen der Konsolidierung					
				10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	
	Stadtmarketing GmbH: Zuschüsse und Leistungen kürzen	142.000 + 87.400 + 38.400 + 71.250 Kürzung um -20 %	Wir verweisen darauf, dass im Rahmen der Entwicklung der Maßnahmen im 1. Konsolidierungsbericht und auch in der Politikliste als Szenario sogar eine Auflösung der Stadtmarketing GmbH in Erwägung gezogen wird.					
				67.910 €	67.910 €	67.910 €	67.910 €	

	Optimierung der verteilten Printmedien und Infolyer		Sinnvolle operative Konsolidierungsmaßnahme. Potenziale heben.	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	
	Optimierter Bestandsausgleich für alle Städtischen Betriebe (Tische, Möbel, Sammelbestellungen etc.)	Optimierte Beschaffung, optimierte Nutzungskonzepte etc.	Sofern hier generell eine verbesserte Kooperation der Betriebe und der Stadt im Bereich Beschaffung, Nutzung gemeinsamen Equipments, Weiternutzung von Equipment durch andere Betriebe gemeint ist, können wir diesen Vorschlag als sinnvoll einschätzen.	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	
	Vergabe von Leistungen und Arbeiten an externe Anbieter	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen Outsourcing, i.V.m. mit langfristig reduzierten Kosten für den Bauhof etc.	Generell betriebswirtschaftlich fundierte Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen bei Investitionen und Make or Buy-Entscheidungen von Seiten des Stadtrates, der Aufsichtsräte und der Verwaltung fordern. Generell heben von Produktivitätsfortschritten im BBS zum Wohle des Kunden Stadt. Weitergabe dieser Produktivitätsfortschritte an die Stadt.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Ausstellungen und Messen	Teilnahme nur bei städtischem Bezug	Messe und Ausstellungsplanung der Stadtmarketing GmbH budgetieren.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Verwertung städtischen Vermögens: BBS als Gewerbefläche umwandeln. BBS auf		Konsolidierungsbeitrag nach unseren Erfahrungen eher gering. Erlöse aus der Vermark-	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				

	<p>Areal passender Größe ansiedeln (max. 12000 qm)</p>	<p>Mittelfristig in ca. 2 Jahren</p>	<p>tung der Gewerbeflächen würden erfahrungsgemäß nicht ausreichen zur Finanzierung eines BBS-Neubaus.</p> <p>In der derzeitigen Finanz- und Liquiditätssituation nur bei äußerst attraktiven Gewerbeflächen umsetzen, bei hohem Anteil an zusätzlichen Gewerbesteueraufkommen!</p>					
	<p>Verwertung städtischen Vermögens: Betriebsgebäude Meisenweg; Vermietung von Leerständen an Dritten andenken</p>	<p>Generierung von Mieteinnahmen</p>	<p>Sinnvoller Konsolidierungsvorschlag. Umsetzung empfohlen, soweit ohne größere Investition verwertbar.</p> <p>Bei notwendigen Investitionen sehr kritisch zu bewerten in der derzeitigen Situation. Wirtschaftlichkeitsberechnungen einfordern, z.B. Amortisationsrechnung bei vorherigem Investitionsbedarf in Gebäude.</p>	<p>jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet</p>				
	<p>Verwertung städtischen Vermögens: Erschließung von Wohngebieten; Verdichtung Wohngebiete Stadtmitte</p>	<p>bea: benötigte Ausgleichsflächen Gespräche WSGW</p>	<p>Strategische Entscheidung des Stadtrates. Sinnvoller einmaliger Konsolidierungsbeitrag zur Entschuldung der Stadt.</p>	<p>jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet</p>				
	<p>Verwertung städtischen Vermögens: Verkauf von Baugrund-</p>	<p>2018/2020 – Umwandlung von Grün- und Wald-</p>	<p>Strategische Entscheidung des Stadtrates.</p>			<p>500.000 €</p>		

stücken	flächen in Bauland z.B.: Grundstücke a) zwischen KiGa am Regenbogen und A.-Stifter-Weg b) zwischen Volksfestplatz und Feuerwehr c) zwischen Feuerwehr und Wohnbebauung	Sinnvoller einmaliger Konsolidierungsbeitrag zur Entschuldung der Stadt.			Einmalig		
Zurückverlagerung der Unteren Bauaufsichtsbehörde an das LRA Mühldorf a. Inn	Ab 2018	Strategische Entscheidung des Stadtrates. Entscheidung in Abstimmung mit LRA Mühldorf a. Inn. Grundsätzlich sinnvoller struktureller Konsolidierungsbeitrag ab 2018				100.000 €	100.000 €
Straßenreinigung	Ab 2016 – Deckelung auf 180.000 €/Jahr	Sinnvolle operative Konsolidierungsmaßnahme. Sofern die Straßenreinigung bei BBS in Auftrag gegeben ist: Der operative Konsolidierungsbeitrag der Stadtwerke GmbH ist im 1. Konsolidierungsbericht realistisch mit 200.000 €/Jahr beziffert.				40.000 €	40.000 €
Kündigung Vertrag mit Drittem für EDV-Betreuung an Schulen	Ab 2016	Wirtschaftlichkeit überprüfen			jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet		
Sachverständigenkosten	??? dauerhaft senken	Explizite Prüfung im Einzelfall, ob Sachverständigen-Begutachtung zwingend erforderlich ist.			jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet		
		Sinnvolle operative Kon-				20.000 €	20.000 €

	Reduzierung Unterhalt an den städtischen Spielplätzen	Ab 2016	<p>solidierungsmaßnahme. Achtung: Verkehrssicherungspflichten beachten.</p> <p>Sofern der Unterhalt bei BBS in Auftrag gegeben ist: Der operative Konsolidierungsbeitrag der Stadtwerke GmbH ist im 1. Konsolidierungsbericht realistisch mit 200.000 €/Jahr beziffert.</p>					
	Investitionen: Streichung Überquerungshilfe (Tunnel) Pürten St 2091		Strategische Entscheidung des Stadtrates. Verschiebung der Investition senkt direkt den Kreditbedarf 2016	220.000 € einmalig				
	Investition: Dorferneuerung Pürten	Streichung nicht möglich wegen Vertragsbindung	Nach den uns vorliegenden Informationen nicht verschiebbar. Vertragliche Verpflichtungen der Stadt.	190.000 € einmalig				
	Stadtwerke GmbH: Moratorium Ausbau Fernwärme	2016 / 2018	Betrifft direkt die Stadtwerke. Außerhalb unseres Untersuchungsauftrages.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Stadtwerke GmbH: Kündigung Vertrag mit VfL	Pflege Jahnstadion; Auslastung Personal Gesellschaft	Betrifft direkt die Stadtwerke. Außerhalb unseres Untersuchungsauftrages.	7.500 € Einmalig				
	Stadtwerke GmbH: Aktive Akquirierung von	Ab 2016 – Akquise	Betrifft direkt die Stadtwerke. Außerhalb unse-	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				

	Gaskunden	Hausbesuche	res Untersuchungsauftra- ges.					
	Stadtwerke GmbH: Neues VfL-Vereinsheim Jahnstadion	Verpachtung wie Kiosk Waldbad??? (Erstellung auf Kosten VfL?)	Betrifft direkt die Stadt- werke. Außerhalb unse- res Untersuchungsauftra- ges.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				
	Stadtwerke GmbH: Ermäßigte Stromtarife für Beschäftigte	Ab 2016 – ermäßigte Stromtarife für Beschäf- tigte prüfen	Betrifft direkt die Stadt- werke. Außerhalb unse- res Untersuchungsauftra- ges.	jährliche Konsolidierung noch nicht bewertet				

im Juli 2015

Bayerische Akademie für Verwaltungsmanagement GmbH

Raymund Helfrich

Klaus Göller

gegen gezeichnet:

Stadt Waldkraiburg
Leitung Abteilung 2 - Service
Finanzen, Personal- und EDV

Rainer Hohenadler

Anlage (zur Information):

Excel-Liste: Zusammengeführte Konsolidierungsvorschläge der politischen Fraktionen